

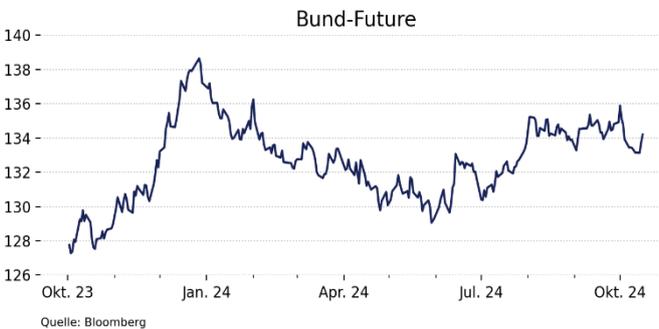
# NORD/LB am Morgen

17. Oktober 2024

Marktdaten	16.10.2024	15.10.2024	29.12.2023	Ytd %
DAX	19.432,81	19.486,19	16.751,64	16,0
MDAX	27.055,77	26.935,00	27.137,30	-0,3
TECDAX	3.390,03	3.392,42	3.337,41	1,6
EURO STOXX 50	4.908,71	4.946,73	4.521,65	8,6
STOXX 50	4.430,98	4.448,37	4.093,37	8,2
DOW JONES IND.	43.077,70	42.740,42	37.689,54	14,3
S&P 500	5.842,47	5.815,26	4.769,83	22,5
MCSI World	3.735,29	3.728,40	3.169,18	17,9
MSCI EM	1.144,04	1.149,73	1.023,74	11,8
NIKKEI 225	39.180,30	39.910,55	33.464,17	17,1
Euro in USD	1,0858	1,0887	1,1037	-1,6
Euro in YEN	162,46	162,57	155,81	4,3
Euro in GBP	0,836	0,8332	0,8669	-3,6
Bitcoin	67.730,71	66.692,13	44.668,51	51,6
Gold (USD)	2.673,98	2.661,49	2.064,49	29,5
Rohöl (Brent ICE USD)	74,22	74,25	77,04	-3,7
Bund-Future	134,20	133,75	137,22	
Rex	126,58	126,36	127,43	
Umlaufrendite	2,17	2,21	2,03	
3M Euribor	3,208	3,215	3,909	
12M Euribor	2,743	2,766	3,513	
Bund-Rendite 10J.	2,184	2,222	2,024	
Bund-Rendite 20J.	2,481	2,517	2,299	
US-Treasuries 10J.	4,012	4,032	3,879	

Quelle: Bloomberg

## Charts



## Termine

Zeit	Land	Indikator	für	Prognose NORD/LB
01:50	JP	Handelsbilanz (ber.)	Sep	-620 Mrd.
11:00	EU	HVPI M/M, endg.	Sep F	-0,1%
11:00	EU	HVPI Y/Y, endg.	Sep F	1,8%
11:00	EU	HVPI Kernrate Y/Y, endg.	Sep F	2,7%
14:15	EU	EZB Einlagesatz		3,25%
14:15	EU	EZB Hauptrefinanzierungssatz		3,40%
14:15	EU	EZB Spitzenrefinanzierungssatz		3,65%
14:30	US	Einzelhandelsums. ex Autos M/M	Sep	0,0%
14:30	US	Einzelhandelsumsätze M/M	Sep	0,2%
14:30	US	Erstanträge Arbeitslosenhilfe	W40	250K
14:30	US	Philadelphia-Index	Okt	3,0
14:45	EU	EZB-Pressekonferenz mit Präsidentin Lagarde		
15:15	US	Industrieproduktion M/M	Sep	-0,2%
15:15	US	Kapazitätsauslastung	Sep	77,8%
16:00	US	Lagerbestände M/M	Aug	0,3%
16:00	US	NAHB Wohnungsmarkt-Index	Okt	43,5
<b>Unternehmen:</b>				
00:30	AU	BHP Group	Q1 Production Report	
07:00	DE	Hella	Q3	
07:00	DE	Sartorius AG	Q3	
07:00	CH	Nestle	Q3	
10:30	DE	Trumpf	Q3	
22:00	US	Netflix	Q3	

## Marktumfeld

- // Der **Verband der Familienunternehmer** schlägt angesichts der wirtschaftlichen Lage in Deutschland Alarm. „Die Situation ist extrem ernst“, sagte Verbandspräsidentin Ostermann. Eine aktuelle Umfrage des Verbandes habe ergeben, dass die aktuelle Geschäfts- und Auftragslage der Familienunternehmen noch nie so schlecht gewesen sei wie derzeit. Ostermann forderte zwei Moratorien, um die Lage für die Unternehmen in Deutschland zu verbessern. Zum einen dürfe es keine weitere Bürokratie mehr geben, v.a. auch seitens der EU. Zum zweiten möchte sie ein Moratorium bei den Sozialversicherungsabgaben an.
- // Die Bedeutung der **USA** für **Deutschlands Exportwirtschaft** ist aktuell so groß wie nie in den letzten 20 Jahren. 2023 wurden Güter im Wert von 157,9 Mrd. EUR aus Deutschland in die USA exportiert, das waren wertmäßig 9,9% der deutschen Exporte. Die USA waren damit das 9. Jahr in Folge der wichtigste Abnehmer deutscher Exporte. Im 1. Halbjahr 2024 setzte sich die Serie fort.
- // **Tagesausblick:** Heute kommt der EZB-Rat zusammen. Schon fast überdeutlich hatten einige EZB-Offizielle diese Sitzung als nächsten Zinssenkungstermin in Aussicht gestellt. Dies geschieht in Reaktion auf den überraschend starken Inflationsrückgang im September und einer Reihe schwacher Konjunkturindikatoren im Euroraum. Eine heutige Senkung um 25bp würde die EZB zudem davor bewahren, nicht zu weit hinter die Kurve zu geraten und überdies unangenehme Diskussionen über die Dimensionierung eines größeren Zinsschrittes im Dezember vorzubeugen. Auch marktseitig sind neben der heutigen Zinssenkung bereits drei weitere in Sequenz eingepreist. Insofern ist auf der heutigen Pressekonferenz besonders auf eher falkenhafte Töne bspw. in der Guidance zu achten. Das Enttäuschungspotenzial ist angesichts dieser Zinssenkungserwartungen dennoch nicht von der Hand zu weisen, denn allein das Auslaufen günstiger Basiseffekte dürfte die Inflationsrate in den kommenden Monaten zunächst einmal wieder nach oben schieben. Auch bei den geopolitischen Krisenherden stehen die Zeichen nicht auf Abkühlung – das gilt auch für Aufwärtsrisiken bei den Energiepreisen.

## Renten- und Aktienmärkte

- // Die Kurse **deutscher Staatsanleihen** sind zur Wochenmitte erneut gestiegen. Die Rendite zehnjähriger Bundesanleihen fiel auf 2,20%. Die Anleihekurse hatten am Tag zuvor von einem deutlichen Rückgang der Ölpreise profitiert. Inflationserwartungen wurden so gedämpft.
- // Nach zwei Rekordtagen in Folge legte der **deutsche Leitindex** mit Blick auf die Anzeigentafeln eine Pause ein. Dabei hielt er sich trotz der Schwäche der US-Börsen am Vortag und enttäuschten Quartalsberichte europäischer Konzerne ziemlich wacker. Ausreißer nach unten war Sartorius (-4,0%). Der Pharma- und Laborzulieferer geriet nach der kassierten Prognose des Branchenkollegen Tecan unter Druck. DAX - 0,27%; MDAX + 0,45%;
- // Die **Wall Street** hat nach dem Rücksetzer des Vortages zurück in das positive Terrain gefunden. Neben den bevorstehenden US-Wahlen steht bei den Marktteilnehmern die aktuelle Unternehmensberichtssaison im Fokus. Die Geschäftszahlen sehen sie als Lackmustert, ob die jüngsten Kursgewinne gerechtfertigt waren. Für die amerikanische Berichtssaison sind sie dabei insgesamt leicht optimistisch gestimmt.

// Dow Jones + 0,79%; S&P 500 + 0,47%; Nasdaq Comp. + 0,28%

## Unternehmen

- // Der weltweit zweitgrößte Sportartikelkonzern **Adidas** schraubte seine Gewinn- und Umsatzprognose zum 3. Mal in diesem Jahr nach oben: Der Umsatz werde in diesem Jahr nun währungsbereinigt um etwa 10% zulegen. Bisher hatte Adidas mit maximal 9% gerechnet. Das Betriebsergebnis soll 1,2 Mrd. EUR erreichen, 200 Mio. EUR mehr als geplant. In Q3 schnellte der Umsatz währungsbereinigt um 10% auf 6,44 Mrd. EUR, das Betriebsergebnis verbesserte sich sogar um 46% auf 598 (Vorjahr: 409) Mio. EUR.
- // Ein florierendes Geschäft mit Fusionen und Übernahmen hat bei der US-Großbank **Morgan Stanley** für einen Gewinn sprung gesorgt. Auch Konkurrenten hatten zuvor Zuwächse im Investmentbanking vermeldet. Der Gewinn des Geldhauses sei in Q3 auf 3,19 Mrd. USD gestiegen (von 2,4 Mrd. USD vor Jahresfrist). Die Einnahmen aus dem Geschäft rund um Übernahmen und Börsengänge legten um 56% zu.

## Devisen und Rohstoffe

- // Der **EUR** blieb vor wichtigen geldpolitischen Signalen der EZB unter Druck.
- // **Öl:** erneut leichter. Dem Markt fehlte es an klaren Impulsen. Im Blick steht weiterhin die Lage im Nahen Osten.

**Wichtige Hinweise:**

**Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.**

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeitende oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeitenden der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeitenden können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder

Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter [www.nordlb.de](http://www.nordlb.de) heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen. Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter [www.dsgv.de/sicherungssystem](http://www.dsgv.de/sicherungssystem).

**Redaktionsschluss: 17. Oktober 2024**

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf [www.nordlb.de/impressum](http://www.nordlb.de/impressum)

**Ansprechpartner:**

Silke Günther: +49 511 361 – 2413

Wolfgang Donie: +49 511 361 – 5375

Martin Strohmeier: +49 511 361 – 4712